

Rallye-Asse sprinten in Bad Griesbach

MSC Fürstenzell richtet morgen, Samstag, Ostbayern-Sprint von Reutern nach Bad Griesbach aus



Zum heißen Favoritenkreis gezählt wird der Fürstenzeller Lokalmatador Andreas Greineder, der zusammen mit „Co“ Thorsten Eisenreich im Mitsubishi EVO an den Start geht. (Foto: Gerleigner)

Zum 4. Mal veranstaltet der MSC Fürstenzell am morgigen Samstag unter der Leitung von Peter Zeilberger einen Rallyesprint auf der ehemaligen Bergrennstrecke von Reutern nach Bad Griesbach. Die Rennen werden zur südbayerischen ADAC-Rallyesprintmeisterschaft und ADAC-Ortsclubmeisterschaft sowie zur niederbayerischen Maier Korduletsch-Meisterschaft gewertet.

Die Läufe zum 7. bzw. 8. Ostbayern-Rallyesprint können Zuschauer von 9.30 bis gegen 18 Uhr an der für den Verkehr gesperrten Strecke hinter den Sicherheitszonen verfolgen. Es werden an die 80 Teilnehmer aus ganz Bayern am Start erwartet.

Als Favoriten gehen mit Andreas Greineder mit Copilot Thorsten Eisenreich aus Fürstenzell zwei Lokalmatadore auf einem Mitsubishi EVO an den Start. Karl Schafhauser aus Schmidham auf einem VW Polo möchte seine Führung in der niederbayerischen Meisterschaft ausbauen. Timo Heinen auf BMW 318 is liegt aktuell auf Platz 3 in der Meisterschaft, Robert Grübl, der amtierende niederbayerische Meister, hält mit seinem Ford Escort derzeit auf Rang 2. Außerdem kommt der Nittenauer Gerd Weinzierl mit seinem starken BMW M 3, um seinen Sieg vom jüngsten Rallyesprint im Labertal zu wiederholen.

Die Führenden in der südbayerischen ADAC-Rallye Sprintmeisterschaft, Markus Stadler aus Frasdorf auf VW Golf GTI, Josef Faber aus Dachau auf Opel Kadett GTE und der Gmundner Klaus Limmer ebenfalls auf VW Golf GTI, wollen ihre Positionen stärken. Das Rallyezentrum befindet sich heuer erstmals auf dem Parkplatz Nord in Bad Griesbach, wo die Motorsportfans die Möglichkeit haben, die Rallyeboliden aus der Nähe in Augenschein zu nehmen.

ger